

ALLGEMEINE INFORMATIONEN SCHULJAHR 2026/27¹



DIE ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt durch Einreichung

- des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldescheines
- des Zeugnisses der 7. Schulstufe
- des Lebenslaufes
- des Staatsbürgerschaftsnachweises
- eines Passfotos
- eines Meldezettels

**an die Leitung der Tourismusschulen MODUL der
Wirtschaftskammer Wien, 1180 Wien, Michaelerstraße 1
via E-Mail an: office@modul.at
Ein Online-Anmeldeformular finden Sie auch auf:
www.modul.at/anmeldung-ht**

Anmeldezeitraum: 1. September 2025 bis 31. März 2026

In Ausnahmefällen sind auch spätere Aufnahmen möglich.

Wir empfehlen auf Grund der hohen Anmeldezahlen eine möglichst frühzeitige Bewerbung.

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

- Nachweis des Besuches oder des erfolgreichen Abschlusses des 4. Jahrganges einer AHS oder der 4. Klasse einer Mittelschule (unter Anwendung der allgemeingültigen Voraussetzungen für die Aufnahme an eine berufsbildende höhere Schule).
- Für individuelle Beratungen und Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

DAS AUFNAHMEVERFAHREN

Auf Grund der Bewerbung laden wir **zwischen Oktober 2025 und April 2026** zu einem Vorstellungsgespräch ein. Kandidatinnen und Kandidaten, die nach Vorlage des letzten Zeugnisses und des Vorstellungsgesprächs entsprechen, erhalten eine vorläufige Zusage. **Für den administrativen Aufwand des Bewerbungsverfahrens wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50,- verrechnet.** Den entsprechenden Erlagschein erhalten Sie im Zuge des Aufnahmeinterviews. Nähere Informationen über Schulbeginn, Berufs- und Schulkleidung usw. folgen zeitnah nach Buchung des Platzes. Zur endgültigen Aufnahme ist Ende Juni 2026 die positive Schulerfolgsbestätigung der Vorschule zu übermitteln. Für jedes nachfolgende Schuljahr muss die Aufnahme neu beantragt werden.

Achtung: Kandidatinnen und Kandidaten, die kein positives Jahreszeugnis erbringen können, eine Aufnahmeprüfung ablegen mussten oder auf der Warteliste stehen, erhalten zum Schulschluss Informationen über die weitere Vorgangsweise. Eine Leistungsbeurteilung mit Nicht Genügend in Latein, in der Zweiten Lebenden Fremdsprache oder im Gegenstand Geometrisches Zeichnen verhindert eine Aufnahme in die Tourismusschulen MODUL nicht. Bewerberinnen und Bewerber mit nicht-deutscher Muttersprache müssen ausreichende Deutschkenntnisse sowie allenfalls die Mittlere Reife bzw. eine gleichwertige Schulbildung (zum Beispiel High-School-Diploma, GCEO-Level) nachweisen.

KOSTEN - SCHULGELD, VERPFLEGUNG ETC.

Schulgeld	für das Schuljahr 2026/27	€ 2.530,- ²
Bearbeitungsgebühr	(Anmeldeverfahren, Interview, einmalig)	€ 50,-
Mittagsmenü	(3-gängiges Wahlmenü; 1. und 2. Klasse verpflichtend)	€ 8,-/Tag
Erstausstattung - Starterpaket	Schul- und Berufskleidung, Messerset, ...	ab € 800,-

¹ Alle Angaben von Terminen und Gebühren vorbehaltlich eventueller Änderungen.

² Für Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger gilt das doppelte Schulgeld.

HLT Höhere Lehranstalt für Tourismus

Der Klassiker als Sprungbrett
in die Tourismuswirtschaft
oder in ein Studium

ZAHLUNGSMODALITÄTEN & FORMALIA

Das **Schulgeld** ist grundsätzlich im **Vorhinein** fällig. Für den 1. Jahrgang der Höheren Lehranstalt ist ein **Betrag von € 1.000,- innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Aufnahme zu überweisen**. Der 2. Teilbetrag für den 1. Jahrgang in Höhe von € 1.390,- wird ab Februar 2027 per Abbuchungsauftrag in fünf monatlichen Raten bezahlt. Ab dem 2. Jahrgang ist das gesamte Schulgeld ebenfalls per Abbuchungsauftrag in monatlichen Raten zu begleichen. Abgesehen vom Schulgeld fallen keine zusätzlichen Material- bzw. Kopierkosten für den Unterricht an.

Achtung: Eine Rückerstattung der ersten Rate ist nur dann möglich, wenn die schulrechtlichen Voraussetzungen für eine Aufnahme mit Schuljahresende 2026 nicht erfüllt werden.

Im 1. und 2. Jahrgang essen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam zu **Mittag** – obligat in unserer schuleigenen Cafeteria.

Die Schlüssel- und Garderobenkaution von € 150,- wird zu Schulbeginn per Erlagschein vorgeschrieben. Dieser Betrag wird bei ordnungsgemäßer Übergabe von Garderobenspind und Chipkarte beim Schulaustritt refundiert (abzüglich der anteiligen Kosten für Reparatur- und Erneuerungsarbeiten an den Garderoben).

Wir wollen als MODUL professionell auftreten. Deshalb gibt es bei uns eine modul-spezifische **Schul- und Berufskleidung** (Schuluniform, Servier- und Kochkleidung), die aus Gründen der Einheitlichkeit ausschließlich bei der von der Schule genannten Firma zu beziehen ist. Bei Zusage erhalten Sie genaue Informationen darüber.

BEIHILFEN

Schulbücher, Schulbeihilfen, Heimbeihilfen und Schulfahrtbeihilfen stehen nach den entsprechenden Bundesgesetzen zur Verfügung.

DAS MODUL-AUSBILDUNGSPAKET BESTICHT DURCH INDIVIDUALITÄT!

SPRACHEN

Englisch und mindestens eine weitere Fremdsprache: Wählen Sie zwischen Französisch, Italienisch oder Spanisch vertiefend über 5 Jahre, sowie weitere Sprachen als Freifach. Teile einzelner Unterrichtsgegenstände und Jahrgänge können in Englisch als Arbeitssprache unterrichtet werden. Festigen und vertiefen Sie Ihre Kenntnisse bei Sprachreisen und Feriapraktika im Ausland.

ZUSATZQUALIFIKATIONEN & ZERTIFIKATE

- › **Jungsommelier/Jungsommelière** – wird als Wahlpflichtfach verpflichtend im 3. und 4. Jahrgang angeboten; mit abschließender Zertifikatsprüfung.
- › **Jungbarkeeper/Jungbarkeeperin** – wird als Wahlpflichtfach im 3. Jahrgang und im 4. Jahrgang als Freifach angeboten; mit abschließender Zertifikatsprüfung.
- › **Käsekenner/Käsekennerin** – wird als Wahlpflichtfach im 3. Jahrgang und im 4. Jahrgang als Freifach angeboten; mit abschließender Zertifikatsprüfung.
- › **Jungpatissier/Jungpatissière** – wird als Freifach im 2. Jahrgang angeboten; mit abschließender Zertifikatsprüfung.
- › **Vegan-vegetarische Fachkraft** – wird als Freifach im 2. Jahrgang angeboten; mit abschließender Zertifikatsprüfung.
- › **SCA-Barista Foundation** (Speciality Coffee Association) – das international anerkannte Barista-Zertifikat wird als Freifach im 2. Jahrgang angeboten.

VERTIEFUNGSGÄCHER

HOTEL- UND HOSPITALITY MANAGEMENT oder NACHHALTIGES TOURISMUS- UND EVENTMANAGEMENT

Wollen Sie ein eigenes Unternehmen eröffnen, Ihre Karriere in einem Restaurant oder Hotel starten, in einem Reiseunternehmen, in einer Eventmanagementagentur oder in einer Tourismusorganisation arbeiten? Kein Problem! Die Tourismusschulen MODUL bereiten für alle diese Bereiche optimal vor. Zusätzlich bieten wir ab dem **3. Ausbildungsjahr** die alternativen **Vertiefungen „Hotel- und Hospitality Management“ oder „Nachhaltiges Tourismus- und Eventmanagement“** an.

PRAKTISCHE ERFAHRUNG IST UNSER REZEPT

Pflichtpraktika: Jede Schülerin und jeder Schüler absolviert gemäß unseres Lehrplans mehrere Betriebs- und Ferialpraktika in den Abteilungen der Tourismusschulen MODUL, in einem unserer Patenhotels oder in einem anderen Tourismusbetrieb im In- oder Ausland. Die **Ferialpraktika** können in allen Bereichen der Tourismuswirtschaft vorbehaltlich der Genehmigung durch die Schulleitung abgelegt werden.

Obwohl die Schülerinnen und Schüler im Praxisbetrieb zu regelmäßiger Arbeit angehalten werden sollen, steht der Ausbildungszweck im Vordergrund. Durch die engen Beziehungen zur Branche stehen zahlreiche Praxismöglichkeiten zur Verfügung. Wir halten auch während der Ferialpraktika Kontakt mit den Auszubildenden.

Zwischen 2. und 3. sowie 3. und 4. Jahrgang sind jeweils 12 Wochen, zwischen 4. und 5. Jahrgang 8 Wochen Ferialpraxis, gesamt 32 Wochen verpflichtend.

Arbeitseinsätze - Live dabei bei Veranstaltungen im In- und Ausland! Die MODUL-Familie arbeitet zusammen und lernt mit- und voneinander. Egal ob bei Großveranstaltungen in Wien (Galanacht des Sports, Wiener Opernball, ...) oder im Ausland (Betreuung der Österreich-Häuser bei den paralympischen Spielen, Wien-Bälle und kulinarische Events u. v. m.).

MIT SICHERHEIT ZUM ERFOLG - OB DIREKT IN DER TOURISMUSWIRTSCHAFT ODER IM STUDIUM!

BERUFSAUSSICHTEN & KARRIERECHANCEN

Die Einstellung zur Branche, die Kompetenzen und Erfahrungen bestimmen den beruflichen Erfolg unserer Absolventinnen und Absolventen. Ein Großteil von ihnen ist in folgenden Bereichen tätig: Hotellerie, Gastronomie, Reisebüros, Tourismusverbänden, Veranstaltungsorganisationen und Eventmanagementunternehmen, Airlines, Schifffahrtsgesellschaften, Werbeagenturen, Kongressbüros, Kurverwaltungen und anderen Dienstleistungsbetrieben.

Die Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Lehranstalt für Tourismus wird gemäß § 34a BAG mit der Lehrabschlussprüfung für folgende Ausbildungsberufe gleichgehalten: Hotel- und Gastgewerbeassistent/in, Restaurantfachmann/-frau, Reisebüroassistent/in, Koch/Köchin.

Durch die vielfältige Ausbildung stehen die Türen zu zahlreichen weiteren Berufsfeldern weltweit offen.

Zusätzlich berechtigt die positive Reife- und Diplomprüfung die Absolventinnen und Absolventen zum Hochschulzugang im In- und Ausland zu den jeweiligen Aufnahmebedingungen der betreffenden Universitäten sowie zur Führung eines eigenen Unternehmens. Die Absolventinnen und Absolventen der Tourismusschulen MODUL erhalten von der Wirtschaftskammer Wien den Titel „Tourismuskaufmann/-frau“ verliehen.

MODUL CAREER - EIN NETZWERK FÜRS LEBEN!

Jede Schülerin und jeder Schüler ist von Beginn an Mitglied unserer großen MODUL-Familie, die sie/ihn ein Berufsleben lang begleiten wird. MODUL Career ist ein Netzwerk für Beruf, persönliche Kontakte und Veranstaltungen, wie z. B. die einmal jährlich stattfindende MODUL Career Soirée für Absolventinnen und Absolventen sowie Wirtschaftspartner. Einige tausend MODUL-Absolventinnen und -Absolventen sind in führenden Positionen in verschiedensten Branchen tätig und stehen in regem Austausch mit der Schule.



STUDENTAFEL HLT SCHULJAHR 2026/27

Gegenstand	1. JG	2. JG	3. JG	4. JG	5. JG	Gesamt
1. Wahlpflichtfach Ethik/Religion	2	2	2	2	2	10
2. Allgemeinbildung, Sprache, Medien						
Deutsch (inkl. Kommunikation/Präsentation)	3	3	2	3	3	14
Englisch	3	3	3	3	3	15
Zweite Lebende Fremdsprache ³	3	3	3	2	3	14
Angewandtes Informationsmanagement	2	2	1	0	1	6
Geschichte und Politische Bildung	0	2	2	2	0	6
Naturwissenschaften und Lebensmitteltechnologie	2	2	0	0	0	4
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	3	11
3. Tourismus, Wirtschaft und Recht						
Tourismusgeographie und Reisebüro	0	0	1	2	2	5
Tourismusmarketing und Kundenmanagement	0	2	2	2	2	8
Kunst und Kultur	0	0	2	0	0	2
Betriebs- und Volkswirtschaft	1	2	2	2	2	9
Rechnungswesen und Controlling	2	2	2	3	2	11
Recht	0	0	0	1	2	3
2 Vertiefungsoptionen lt. Lehrplan IIIb. Abs. 1:						
Hotel- und Hospitality Management oder Nachhaltiges Tourismus- und Eventmanagement	0	0	3	3	3	9
4. Gastronomie und Hotellerie						
Ernährung	2	0	0	0	0	2
Küchenorganisation und Kochen	3	3	3	3	0	12
Serviceorganisation, Servieren und Getränke	3	3	2	2	0	10
Wahlpflichtfach Gastronomische Zusatzqualifikation (Jungsommelier/ière; Auswahl zwischen Käsekenner/in, Jungbarkeeper/in)	0	0	2	1	0	3
5. Betriebspraktikum und angewandtes Projektmanagement	3	3	2	3	0	11
6. Bewegung und Sport (inkl. sportliche Animation)	2	2	2	2	1	9
7. Verbindliche Übung Persönlichkeitsentwicklung	1	0	0	0	0	1
Gesamt	34	36	38	38	29	175

Join the
MODUL Family



**Tourismusschulen MODUL
der Wirtschaftskammer Wien**

T +43 1 47670-201

E office@modul.at

www.modul.at

Michaelerstraße 1

1180 Wien

³ Derzeit zur Wahl: Französisch, Italienisch oder Spanisch